

's FC-HEFTLE

Das offizielle Vereinsmagazin des FC Freiburg-St. Georgen 1921 e.V.

März '26

63/2026



Foto: Linda Temmes

→ ZURÜCK AUF DEM PLATZ START IN DIE RÜCKRUNDE

#nurgrün #wirsindstgeorgen

Verein

1 0 0 0
grüne Mitglieder

Verein

Unterwegs beim
Afrika Cup

Jugend

Auch in der Halle
erfolgreich

Aktive

Weihnachtsfeier
2025

WALTER VÖGELE

SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR ÜBER 60 JAHRE KOMPETENZ



TRADITIONELLES HANDWERK VERBUNDEN MIT INNOVATIVEN TECHNOLOGIEN - DAS MACHT UNS AUS

WALTER VÖGELE GMBH
FON 07 61 / 410 74

• BÖTZINGER STR. 74
• 79111 FREIBURG

• INFO@WALTER-VOEGELE.DE
• WWW.WALTER-VOEGELE.DE

• MO - DO
• FR

07:30 - 12:00
07:30 - 12:00

13:00 - 17:00
13:00 - 15:30



Weingut
FABER

Langgasse 5
79111 Freiburg - St. Georgen
Tel. 0761 4 34 63
www.weingutfaber.de
www.shop-weingutfaber.de

WEINGut

VINOthek

GÄSTEhaus



**Einzigartiges
Lebensgefühl**
und eine lange Tradition!



Hotel Zum Schiff GmbH · Telefon +49 (0)761 40075-0
Basler Landstr. 35-37 · 79111 Freiburg-St. Georgen

www.hotel-zumschiff.de



Endlich wieder besser verstehen!

HÖREN ist Lebensqualität

Interesse geweckt?

Gerne laden wir Sie zu einem Besuch bei uns im Hörakustik-Fachgeschäft in Freiburg ein. Freuen Sie sich auf eine Steigerung Ihrer Lebensqualität! Bei uns in unserem Fachgeschäft erwarten Sie zahlreiche Leistungen, die Ihnen dabei helfen werden.

- Inhabergeführter Meisterbetrieb
- Qualifizierte unabhängige, transparente Beratung
- Hörgeräte aller Preisklassen/Hersteller
- Spezialist für fast unsichtbare Hörsysteme
- Hausbesuche

Ihr Ansprechpartner für
gutes Hören in Freiburg

Andreas Holz
Inhaber und Hörakustikermeister



Vereinbaren Sie jetzt einen Termin
zu einem **kostenlosen Hörtest!**



Parkplätze direkt vor der Tür!

Andreas Holz Hörakustik

Inh. Andreas Holz | Blumenstraße 34 | 79111 Freiburg St. Georgen
Tel. 0761 888 606 33 | blumenstrasse@holz-hoerakustik.de

Neue Liga, neue Herausforderungen!

Mit dem Aufstieg in eine höhere Liga haben sich sowohl die B-Juniorinnen (Oberliga) als auch die C-Junioren (Landesliga) einer neuen sportlichen Herausforderung gestellt. Das Niveau ist gestiegen, die Intensität höher. Das bedeutet einige Veränderungen für beide Teams. Nach Abschluss der Vorrunde erzählen uns die Spielerinnen und Spieler von ihren Erfahrungen in der neuen Liga.

Wie gefällt euch die neue Liga bisher?

Felix: Ist echt cool, zwar auch anspruchsvoll und teils schwer, aber macht Spaß!

Ida: Mir gefällt die neue Liga sehr gut und man hat auch somit eine Herausforderung, aber es macht immer noch sehr viel Spaß.

Was habt ihr aus der letzten Saison mitgenommen?

Leon: Den Gegner nicht zu unterschätzen.

Paula: Dass es sehr wichtig ist, Fehler zu machen, um seine Schwächen zu schwächen und seine Stärken zu stärken. Nur so kann man besser werden und sich weiterentwickeln.

Wie findet ihr die langen Auswärtsfahrten?

Simon: Die langen Auswärtsfahrten sind eigentlich immer sehr entspannt, sie geben einem nochmal die Zeit, sich auf das Spiel mental vorzubereiten und drüber nachzudenken, was man besser machen möchte als beim letzten Spiel.

Marlene: Ich finde es eigentlich lustig, klar ist es manchmal anstrengend und es ist auch doof, wenn man dadurch den ganzen Tag weg ist, aber das ist nicht so schlimm.

Auf welchen Gegner freut ihr euch am meisten? Wen findet ihr bis jetzt am stärksten und warum?

Simon: Renchtal könnte ein interessantes Spiel werden, da wir in der Hinrunde unnötig verloren haben und ich das Rückspiel unbedingt gewinnen möchte. Achern ist, meiner Meinung nach, aber die stärkste Mannschaft.

Paula: Ich freue mich am meisten gegen Heidenheim zu spielen, aber auch gegen den VfB Stuttgart. Eigentlich freue ich mich auf alle weiteren Spiele. Gegner ist Gegner und mit der Mannschaft auf dem Platz zu stehen ist immer toll! Ich denke jeder Gegner ist sehr stark, aber am stärksten der VfB.



Zusammen stark bei neuen Herausforderungen

Hat sich etwas am Fußballspiel verändert?

Lars: Es ist körperlich härter und schneller.

Marlene: Es ist auf jeden Fall viel schwieriger geworden. Man merkt, dass es ein neues Level ist und wir uns in einigen Punkten verbessern.

Auf was freut ihr euch noch?

Felix: Auf die Rückrunde, weil wir viel aufzuholen haben.

Ida: Ich freue mich besonders auf die Mannschaftsfahrten und die gemeinsame Zeit.

Was sind eure Ziele für diese Saison bzw. für die Rückrunde?

Lion: Gegen alle Gegner gewinnen, gegen die wir verloren haben.

Paula: Saisonziel ist auf jeden Fall der Klassenerhalt und in der Rückrunde besser zu sein.

Was ist euer Motto?

Alle zusammen: **Nur Grün!**

Von den B-Juniorinnen:

Ida und Paula Schlichtholz, Marlene Beck

Von den C-Junioren:

Felix Nachtigall, Leon Forster, Simon Ruh, Lion Bloch

Benja Kluge



In einer Reihe mit dem 1. FC Heidenheim und dem VfB Stuttgart



Salli liebe Fußballfreunde,

ich bin Matthias und darf ab Februar die Verantwortung für die Öffentlichkeitsarbeit hier im Verein übernehmen. Meine ersten fußballerischen Schritte durfte ich selbst auf dem Einser, Zweier oder dem Ascheplatz am Hüttweg machen und bin auch in den darauffolgenden Jahren #nurgrün aufgewachsen. Auch während und nach meinem Studium in Weimar habe ich den FC Freiburg-St. Georgen weiterverfolgt und war nach meiner Rückkehr 2025 schnell wieder mittendrin.

Es ist mir eine große Freude, den Mitgliedern eine Plattform bieten zu dürfen, für alle Bereiche unseres Vereins, von Jugend über die Alte Herren bis hin zum Kick für Alle. Unser Verein wächst, und es ist schön zu sehen, wie viele unterschiedliche Bereiche dazugehören. Der FC Freiburg-St. Georgen lebt von dieser Vielfalt, vom Miteinander und von den vielen Menschen, die den Verein ausmachen. Genau das macht den Verein für mich aus, und das möchte ich weiter sichtbar machen.

Ich freue mich sehr darüber, in ein bereits eingespieltes Team zu kommen. Jede Position ist besetzt, jede bringt ihre eigenen Stärken mit – von Social Media über FuPa und Spielberichte bis hin zur Veo-Kamera und 's Heftle. Gemeinsam wollen wir das Zusammenspiel weiter verbessern, neue Impulse setzen und als Mannschaft dafür sorgen, dass der FC Freiburg-St. Georgen auch abseits des Platzes lebendig bleibt.

Ein großer Dank geht natürlich auch an Frida für die überragende Arbeit in der Öffentlichkeitsarbeit in den letzten Jahren. Darauf lässt sich gut aufbauen. Danke ebenso auch an alle, die im Bereich Öffentlichkeitsarbeit mit anpacken. Ich freue mich auf die Aufgabe, den Austausch und die Arbeit mit und für euch. Danke für das Vertrauen.

Bis bald am und auf dem Platz!

Euer Matthias



F&K AUTOTECHNIK

Tel. 0761 4050 17
 Wiesentalstraße 27
 79115 Freiburg
www.fk-autotechnik.de

autoPRO DIE WERKSTATT.



SCHATTHOF STRAUSS
 UND FERIENWOHNUNG

**Strauße im Frühjahr und Herbst geöffnet
 Termine siehe Homepage**

Familie Hanser
 Schlatthöfe 3 • D-79111 Freiburg
 Tel. +49 0761 - 41847
info@schlatthof-strausse.de
www.schlatthof-strausse.de

Dein Berufswunsch: **Die Welt
 schöner
 machen!**

21.3.2026

Tag der offenen Schule: 10–14 Uhr

Aufnahmeprüfung GD: 17. April 2026

**BERUFS-AUSBILDUNG +
 FACHHOCHSCHULREIFE**



**Akademie für
 Kommunikation**
 in Baden-Württemberg

 [afk.freiburg](https://www.instagram.com/afk.freiburg)

Tel. 0761 1564803-0
 79098 Freiburg
 Kaiser-Joseph-Straße 168
www.akademie-bw.de



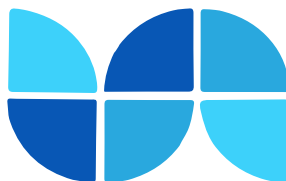

*Wir fördern
 den Sport in
 unserer Region!*

Flexible Finanzierungslösungen
 durch persönliche Beratung von
 qualifizierten Mitarbeitern sind unsere Stärke.

 **Bankhaus Mayer**
 Privatbank. Seit 1879

79098 Freiburg • Friedrichring 28–30 • ☎ 0761/2 82 00-0

www.bankhaus-mayer.de • info@bankhaus-mayer.de



**PATRICK RISCH
 MONTAGESERVICE**

- ◆ BODENBELAGSARBEITEN
- ◆ FLIESENLEGERARBEITEN
- ◆ TROCKENBAU
- ◆ MONTAGEARBEITEN
- ◆ REPARATUREN ALLER ART

Haslacherstr. 128 . 79115 Freiburg . Tel. 0761 / 5147311 . Mobil 0163 / 921 48 43 . www.risch-montageservice.de

Das haben **WIR** geschafft ✓

Oftmals wird im Privaten, im Beruflichen und auch bei uns im Verein darüber geredet, was noch alles auf unserer „to do“-Liste steht und was nicht so gut läuft. Das kehren wir um und berichten immer hier auf dieser Seite, was wir alles „geschafft“ haben, um uns gemeinsam darüber zu freuen!



Hallenturnier in Müllheim am 10.01.
[Simon, Mika, Niilo, Jano, Nic, Moritz, und Iven]



Hallenturnier in Buchenbach am 17.01.
[Iven, Simon, Felix, Nic, Niilo, und Abi]



Maxi Pfaff (Mitte) mit Profischiedsrichtern Robin Braun und Daniel Siebert

✓ Schallmauer 1.000 Mitglieder geknackt!

Zum Stichtag 31.12.2025 haben wir die 1.000-Mitgliedermarke geknackt. Wir sind mittlerweile 1.003 Mitglieder und konnten diese Marke seit 2013 um mehr als 77% steigern.

✓ FC-Termine 2026 – Save the Date!

- St. Georgener Weintage: 08. – 11. Mai 2026
- FC-Sommerfest: 03. – 05. Juli 2026
- FC-Mitgliederversammlung: 13. Juli 2026

✓ Matthias Glunz wird Nachfolger von Fridolin Wernick

Fridolin Wernick beendet seine Tätigkeit als Leiter des Teams Öffentlichkeitsarbeit: vielen Dank für Dein jahrelanges Engagement in diesem Bereich, Frido! Glücklicherweise konnten wir bereits einen Nachfolger finden: Matthias Glunz hat diese seit Februar übernommen – einen guten Start, Matze!

✓ Bezirksmeisterinnen

Unsere Frauen 2 konnten sich durch eine starke Leistung die Futsal-Bezirksmeisterschaft sichern. Mehr dazu auf **Seite 11**.

✓ Hauptsache mit Spaß dabei – E4 in der Halle

Beim Turnier in Müllheim konnten wir leider etwas unglücklich nur den letzten Platz belegen. Im Spiel um den 7. Platz gegen den Viertplatzierten der anderen Gruppe, wo wir nach einem 0:0 nach regulärer Spielzeit im 7m-Schießen unterlagen. Spannend! Aber schade! Trotzdem hat es den Jungs Spaß gemacht!

Etwas erfolgreicher als beim Turnier in Müllheim konnten wir in Buchenbach teilnehmen. Nach einem 2:0 Sieg gegen Buchenbach folgte eine klare Niederlage gegen St. Peter (2:4) und ein unglückliches 0:2 gegen Heuweiler. Als Dritter der Gruppe ging es dann im Spiel um Platz 5 gegen Hausach, gegen die wir leider auch chancenlos waren (0:4). Alles in allem hat es dennoch Spaß gemacht und ein 6. Platz ist auch nicht so schlecht.

✓ Der „beste Tag“ von Maximilian Pfaff

Anfang Dezember hatte unser Schiedsrichter Maximilian Pfaff die besondere Gelegenheit, im Rahmen des sogenannten „Besten Tages“ am DFB-Campus in Frankfurt teilzunehmen. Gemeinsam mit 24 weiteren Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern aus ganz Deutschland, bekam er spannende und exklusive Einblicke in den Alltag der Bundesligaschiedsrichter. Auf dem Programm standen: ein Rundgang über den Campus, eine praxisnahe Trainingseinheit mit den Bundesligaschiedsrichtern Dr. Robin Braun, Daniel Siebert, Franck Willenborg, Julia Boike und Selina Menzel, ein Einblick in das Videoanalysetool der Bundesligaschiedsrichter, eine Fragerunde sowie ein abschließendes gemeinsames Abendessen in entspannter Atmosphäre.

✓ Offene Stellen

Nicht geschafft haben wir es, folgende Stellen zu besetzen:

- **Teamleiter*in Team Sportgelände**
Bei Interesse bitte bei Andreas Bechtold melden.
- **Sponsorenakquise Team Marketing**
Bei Interesse bitte bei Andreas Bechtold melden.
- **Koordinator*in Kita- und Schulk Kooperationen**
Bei Interesse bitte bei Tobias Rauber melden.
- **Trainer*innen für unser Inklusions-Team für über-18-Jährige**
[1x Training/Woche] Bei Interesse bitte bei Jana Kiefer melden.
- **„Immer“ gesucht: Trainer*innen:**
www.fc-stgeorgen.de/verein/jobs
Bei Interesse bitte bei Tobias Rauber melden.

Im Namen des Vorstandteams,
Tobias Rauber | Vorsitzender Sport

Kontakt geschäftsführender Vorstand

- **Andreas Bechtold** | 1. Vorsitzender
andy.bechtold@gmail.com
- **Michael App** | 2. Vorsitzender
appmichael@aol.com
- **Jana Kiefer** | Vorsitzende Jugend
janaki96@web.de
- **Tobias Rauber** | Vorsitzender Sport
tobi.rauber@gmx.de



SALE!
FC BADELATSCHEN
 STATT € 20
NUR € 12




WWW.FC-STGEORGEN.DE/SHOP

Feinfruchtige Weine - ganz in Ihrer Nähe
 aus St. Georgen!

**WEINGUT
 PARADIES**

Lieferung ab
 12 Flaschen
 frei Haus!

Lothar Schüler · Basler Landstraße 87 · 79111 Freiburg - St. Georgen · Tel. 0761 435 65
www.weingut-paradies-freiburg.de

SANTO GROUP 50
SANTO
1972 - 2022

REGIONAL | BODENSTÄNDIG | ZUVERLÄSSIG

Herzlich Willkommen bei der Santo-Group.

Mercedes-Benz
SANTO

KIA
SANTO

MG
SANTO

auto freiburg

SANTO
Service as need

Freiburg · Bischoffingen · Hugstetten/March
www.santo-group.de

Die Santo-Group ist eine Dienstleistungs-Unternehmensgruppe im Automobil und Immobilien Bereich.

Entdecken Sie auf unserer Website unser komplettes Spektrum aller Leistungen.
www.santo-group.de

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche? Nehmen Sie gerne direkt Kontakt mit mir auf unter:
h.ehret@santo-group.de

Ihr Heiko Ehret
 Geschäftsführender Gesellschafter



FUS GmbH MINERALÖLE

Wir haben für jeden Ölheiztyp die passende Heizölsorte!



Blankreutestr. 11 • Gewerbegebiet Hochdorf • 79108 Freiburg
 Tel. 0761/13 20 15 • Fax: 0761/13 12 79 • info@fus-mineraloele.de

Tiglio

CUCINA | PIZZA | BAR

Inh.: Alessandro Raia
 Basler Landstr. 79
 79111 Freiburg
TEL. 0761 48 9975 79
www.tiglio-freiburg.de

Öffnungszeiten
 täglich 17.00 – 23.00 Uhr
 warme Küche bis 22.00 Uhr

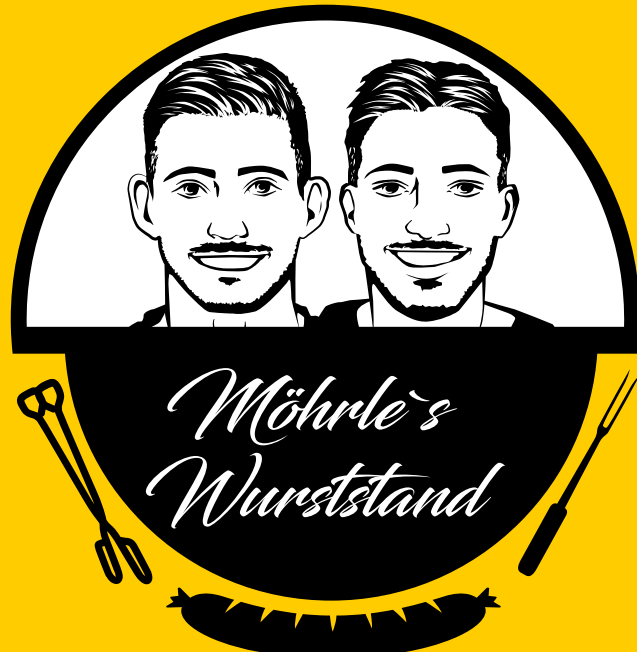
**IMMER
 MONTAGS:
 JEDE PIZZA
 TO GO**

€8



**Möhrle's
 Wurststand**

METZGEREI MÖHRLE
 Emmendinger Str. 5
 79106 Freiburg
 Tel.: 0761 27 26 91
www.metzgerei-moehrle.de



#NurGrün beim Afrika Cup in Marokko

Sechs Fußballverrückte, mehrere Städte, viele Spiele und noch mehr Geschichten: Vereinsmitglieder des FC Freiburg–St. Georgen reisten zwischen Weihnachten und Neujahr zum Afrika Cup nach Marokko.

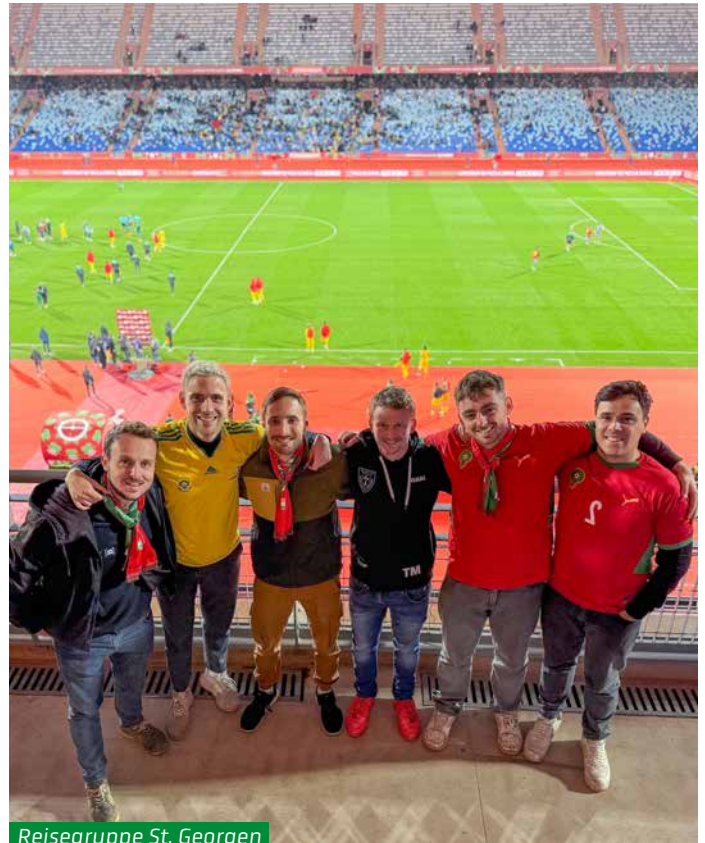
Wir waren zu sechst unterwegs: Timm Weiner (Torwarttrainer Herren 1), Philipp Temmes, (Co-Trainer Herren 1), Ole Döhl (Co-Trainer Herren 2), Michael Textor (Spieler Herren 1), Philo König (Trainer U15 SC Freiburg), und ich, Fridolin Wernick (Alte Herren). Egal ob in Tanger, Rabat, Marrakesch, Agadir oder später am Meer – der „Africa Cup of Nations“ (AFCON) war überall präsent. In kleinen Läden liefen die Spiele auf winzigen Fernsehern, in Cafés wurde diskutiert, gefiebert und gelacht. Die Menschen in Marokko waren stolz, Gastgeber zu sein.

Unsere Reise begann in Tanger, von wo aus wir mit dem Zug nach Rabat fuhren. Dort lagen vier Turnier-Stadien in einer Stadt, der ideale Ausgangspunkt. Für Benin gegen Botswana hatten wir keine Tickets und 24 Stunden vor Spielbeginn durfte man unverständlicherweise keine mehr erwerben. Wir konnten uns aber ins Stadion quatschen und sahen gleich zum Start, was uns über das Turnier begleiten würde: Wunderbare fröhliche, tanzende, feiernde Fans in einem halb-leeren Stadion. Der Ticketerwerb war trotz niedriger Preise höchst kompliziert und die Sicherheitsvorkehrungen unnötig riesig. Zudem waren einige Stadien komplett ab vom Schuss.

Abends ging es bei Tansania gegen Uganda hoch her und Timm, der in Tansania ein Fußballprojekt mitbetreut, musste bis zum Ende leiden. Zur großartigen Atmosphäre in und um die Stadien trug sicherlich auch bei, dass Alkohol im öffentlichen Raum eigentlich nicht vorhanden ist. Die oft damit einhergehende Aggressivität erlebten wir zu keinem Moment. Ein Bier wollten wir zum Abschluss des Abends aber trotzdem verzehren und fanden es in einer lateinamerikanischen Livemusik-Bar. Dort konnten wir auch mit Karim Guédé anstoßen.

Mit vielen Fans im Zug ging es weiter nach Marrakesch. Während Michi in der Medina um den Preis eines Elfenbeinküste-Trikots verhandelte, hatte Philipp sich an einem anderen Stand bereits geeinigt. Der Händler schnappte sich kurzerhand Michis Trikot und verkaufte es an Philipp – Michi blieb erstmal trikotlos zurück, fand später aber doch noch eins.

Das Spiel Elfenbeinküste gegen Kamerun bleibt unvergessen – allerdings nicht nur wegen des Fußballs. Wegen Stau, nur einer Zufahrtsstraße und chaotischer Kontrollen liefen wir am Ende vier Kilometer zum Stadion und kamen erst zur Halbzeit rein. Dann erlebten wir aber den wohl schönsten Turnier-Moment: Das fast ausverkaufte Stadion tanzte, lachte und feierte zur Halbzeitmusik. Es gab niemanden, der sich nicht zur Musik bewegte. Wir versuchten mit unseren steifen deutschen Hüften mitzuschunkeln. In der zweiten Halbzeit sahen wir das wohl höchste fußballerische Niveau während unserer Stadionbesuche.



Reisegruppe St. Georgen

Später sahen wir noch Simbabwe gegen Südafrika, dann ging es für Timm, Philo und Ole nach Hause. Philipp, Michi und ich fuhren mit dem Mietwagen (halb lebensgefährlich) Richtung Agadir ans Meer. Nach dem Anbaden am Silvestertag folgte Mosambik gegen Kamerun in einem weiteren imposanten und überdimensionierten Stadion. Nach zwei perfekten Bade-Sonnentagen in Taghazout sowie einem Ausflug zum Sandboarden in eine kleine Wüste ging die Reise zum Ausgangspunkt nach Tanger weiter. Eine unterschätzte Stadt, in der wir den späteren AFCON-Sieger Senegal im Achtelfinale gegen den Sudan sahen – in einem Stadion für fast 80.000 Zuschauer.

Michi und Philipp blieben noch in Tanger. Für mich ging es in mehreren Etappen mit der Fähre und dem Zug zurück nach Freiburg – mit Zwischenstopp in Barcelona und dem Besuch von Erasmus-Studi Jan Nowack (Spieler Herren 1).

Am Ende des AFCONs bleiben Bilder von leidenschaftlichen Fans, herzlichen und humorvollen Menschen und dem besonderen Gefühl, dass Fußball überall auf der Welt dieselbe Sprache spricht.

Fridolin Wernick

Beste Laune bei den Fans von Kamerun und der Elfenbeinküste



Sandboarden in der Wüste



Gemeinsames Feiern vor und nach dem Spiel



Gemischte Gefühle – so lief die Hinrunde bei unseren Aktiven-Teams

Zum Start der Rückrunde haben wir mit den Trainerteams aller aktiven Mannschaften gesprochen und ihr Fazit zur Hinrunde sowie einen Ausblick zur anstehenden Rückrunde eingeholt.

Frauen 1

Steven Rohrbach: „Nach einem erneuten, größeren Umbruch im Sommer und einer deutlichen Verjüngung des Kaders brauchte das Team zunächst Zeit, um zusammenzufinden. Das DFB-Pokalspiel war gleich zu Saisonbeginn ein absolutes Highlight und auch ein Verdienst der vergangenen Jahre. Insgesamt hat die Mannschaft große gemeinsame Fortschritte gemacht – besonders in schwierigen Phasen hat sich der starke Teamzusammenhalt ausgezahlt. In der Rückrunde wollen wir vor allem die Spiele gegen die direkte Konkurrenz erfolgreich gestalten und unsere Entwicklung weiter stabilisieren. Zudem möchten wir im Pokal im Hegau den nächsten Schritt in Richtung Titelverteidigung gehen. Ziel ist es, die positive Entwicklung konsequent fortzusetzen und als Team weiter zu wachsen.“

9

Tabellenplatz

14

Punkte

17:26

Torverhältnis

→ Rückrundenauftakt (Pokal):

Hegauer FV (A) / 01.03. um 13.00 Uhr

Frauen 2

Sandy Gwiasda: „Unsere Sommerneuzugänge haben sich sehr gut in die Mannschaft und den Verein integriert, so konnte man einen guten Start absolvieren. Spielerisch und kämpferisch stets mit dem Fokus „Spaß haben“ bestritten wir jedes Spiel. Das Team meistert jedes Spiel gemeinsam. Die Stimmung und der Zusammenhalt zeichnen uns aus, auch wenn wir Spiele knapp oder unverdient verloren haben hielt das Team zusammen. Zur Rückrunde kommen 4 Spielerinnen aus dem Erasmus zurück und auch zwei langzeitverletzte Spielerinnen kommen zurück zum Team. Alle 6 sind ein starker Bestandteil unserer Mannschaft und wir bekommen durch sie menschlich sowie spielerisch noch mehr Qualität in unser Spiel. Wir werden gestärkt aus der Vorbereitung kommen und mit Teamgeist und Spaß mit Sicherheit einige Punkte holen und unser Spiel weiterentwickeln. Wir haben uns kein Punkteziel oder Tabellenplatz vorgenommen sondern versuchen in jedem Spiel unser Bestes zu geben und sind uns damit sicher am Ende in der Tabelle unter den Top 5 zu stehen.“

6

Tabellenplatz

14

Punkte

21:23

Torverhältnis

→ Rückrundenauftakt:

SG Sexau/Bucholz (H) / 22.03. um 10.00 Uhr

FC-Kick für Alle

Marc Hoffmann: „Zu Beginn der Saison ging es für die neu gegründete Mannschaft erstmal darum, einen festen Kader aufzubauen, sich gegenseitig kennenzulernen, ein Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln und sich an den Ligabetrieb zu gewöhnen. Mit zunehmenden Trainingseinheiten und Lernerfahrungen aus den Spielen stellten sich dann zum Ende der Hinrunde die ersten Siege ein. Die Zielsetzung für die Rückrunde lautet, weiterhin allen Spieler*innen gleiche Einsatzzeiten zu geben, den eigenen und gegnerischen Spieler*innen viele Ballaktionen zu ermöglichen und aus den vielen herausgespielten Chancen mehr Tore zu erzielen.“

5

Tabellenplatz

8

Punkte

6:10

Torverhältnis

→ Rückrundenauftakt: Christophorus Kickers (H) / 11.04. um 11.00 Uhr

Herren 1

Frank Stöcklin: „In der Hinrunde zeigten die Jungs der Herren 1 einen frischen, offensiven Fußball mit über 40 geschossenen Toren; das zeigt, was für ein großes Potential in dieser tollen Truppe steckt. Auch in der Rückrunde werden wir wieder einen attraktiven Fußball sehen mit dem Ziel, doppelt so viele Punkte wie in der Hinrunde einzufahren bei gleichzeitig halb so vielen Gegentoren. Packen wir's an.“

9

Tabellenplatz

20

Punkte

43:41

Torverhältnis

→ Rückrundenauftakt:

SF Oberried (H) / 08.03. um 15.00 Uhr

Herren 2

Oliver Braun: „Unser Gefühl ist nach einer guten Hinserie insgesamt positiv. Wir haben lediglich zwei Spiele verloren und haben Anschluss an die Plätze ganz oben. Nicht in allen Spielen hat die Leistung gestimmt, das möchten wir in der Rückrunde ändern. Wir möchten zudem noch mehr Tore schießen (34 in 12 Spielen) und Spaß am Fußball haben. Zum Ende der Saison, soll in der Tabelle keine Mannschaft vor uns stehen!“

4

Tabellenplatz

24

Punkte

34:15

Torverhältnis

→ Rückrundenauftakt:

SF Oberried II (H) / 08.03. um 12.15 Uhr

Herren 3

Amaru Held: „Nach einer enttäuschenden Rückrunde 24/25 hatten sich die Herren 3 im Sommer einiges vorgenommen. Neben der Ergänzung durch Lorenz Haferkorn als Co-Trainer für Trainer Amaru Held, wurde ein Mannschaftsrat gegründet und auch im Kader gab es talentierte Verstärkungen u.a. durch Rückkehrer Ali Chokr. Jedoch hätten die ersten 12 Spiele gegensätzlicher kaum sein können: In der Heimtabelle steht man mit 5 Siegen aus 6 Spielen auf Platz 1, während man durch die schwache Ausbeute von nur einem Auswärtspunkt in der Gesamttabelle mit 16 Punkten auf Platz 8 überwintert. Die Absichten für die Rückrunde 26 sind damit klar: Auch auf fremdem Platz die eigene Spielstärke in Zählbares umwandeln. So wichtig der Spaß in diesem Team ist, so sehr möchte man die Vorbereitung nun nutzen, um in Sachen Kondition und Abschlusstärke den eigenen Ansprüchen gerecht zu werden. Gut gelaunt und mit vielen Freundschaftsspielen bereitet sich das Team bis zum 08. März vor, um dann zum Rückrundenauftakt, im Derby gegen den ESV, den ersten Auswärtssieg zu erzwingen.“

8

Tabellenplatz

16

Punkte

24:22

Torverhältnis

→ Rückrundenauftakt:

ESV Freiburg II (A) / 08.03. um 12.15 Uhr



Physiotherapie-Praxis
Michael Wurth



**NEU: Fitness
mit Ausblick**

*... für mehr Kraft, Ausdauer,
Beweglichkeit und Koordination.*



Die gerätegestützte Krankengymnastik (KGG) ist eine aktive Behandlungsform der Physiotherapie, bei der med. Trainingsgeräte und Zugapparate eingesetzt werden. Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

Privat und alle Kassen

Basler Landstr. 8 (im Universa Haus)
Tel. 0761 888 56 53 . www.praxis-wurth.de

Stuben
Areal

EISCAFÉ
RESTAURANT
BAR

Scheunen-Café



Eis- und Kuchenvariationen
hausgemachte „Leckereien“
Vesperkarte

*auch vegane
Varianten*



„mich kann man mieten“
für private Feste, Events etc.

🌸 www.stubenareal.de 🌸



Wir planen, liefern, bauen und warten:

- Photovoltaikanlagen
- Speichersysteme
- E-Ladestationen

S:FLEX Energy GmbH . Elsäßer Str. 14A . 79189 Bad Krozingen-Biengen
Tel.: +49 761 888 56 08 70 . projekt@sflex.de . www.sflex-energy.de

dieautowerkstatt

Kfz-Meisterbetrieb

NL Nord
NL Süd

Siemensstraße 2
Schönauer Str. 2

79108 Freiburg
79115 Freiburg

Tel.: 0761-5564505
Tel.: 0761-21417410

www.dieautowerkstatt-freiburg.de

Mannschaftsfahrt 25/26 – Babelsberg, Potsdam, Berlin

In der Wintervorbereitung werden beim FC Freiburg–St. Georgen traditionell für drei Tage Trainingspläne und Tabellen zur Seite gelegt. Stattdessen steht einmal im Jahr etwas anderes im Mittelpunkt: die gemeinsame Mannschaftsfahrt mit allen aktiven Teams. Dieses Mal führte die Reise nach Babelsberg, Ausgangspunkt für alles, was dieses Wochenende bereithielt. Am Ende ging es vor allem darum, Zeit miteinander zu verbringen, quer durch alle Teams.



Zu Besuch bei Schloss Sanssouci

Am Freitagmorgen um 8:30 Uhr machten sich rund 70 FClerinnen und FCler auf den Weg Richtung Hauptstadt. Spielerinnen und Spieler aus allen aktiven Mannschaften starteten gemeinsam in Freiburg, vollgepackt mit Taschen und Vorfreude. Nach knapp acht Stunden unterwegs kam man schließlich in Babelsberg an. Viel Zeit zum Ankommen blieb nicht, denn noch am Freitagabend zog es die Gruppe weiter nach Berlin. In der „Tante Käthe“ stand direkt das nächste Highlight auf dem Programm: Gemeinsam schaute man das Hamburg–Derby, bevor der Abend in geselliger Runde und ausgelassener Stimmung seinen Lauf nahm. Ein gelungener Auftakt in ein volles, aber genau deshalb besonderes Wochenende.

Der Samstag begann mit der etwas anderen Babelsberg–Touri–Tour. Der Touri–Führer? Niemand Geringeres als Frido, der als echter Local nicht nur Einblicke in die Stadt gab, sondern auch einiges aus seiner Zeit vor der #nurgünen Karriere teilte. Um den Reiz noch etwas zu steigern, sorgten kleine Fragen rund um die Babelsberger Legende für zusätzliche Motivation. So wurde die Tour über Stadion, Kirche und Jugendzimmer zu einem echten Höhepunkt des Wochenendes. Über das gesamte Wochenende hinweg sorgten kleine Aufgaben, wie das Frido'sche Babelsberg–Quiz, immer wieder für gemeinsame Aktionen. Spielerinnen und Spieler aus allen aktiven Mannschaften wurden dabei bewusst bunt durchmischt, was nicht nur neue Konstellationen, sondern auch viel Gelächter und einige unerwartete Stärken zum

Vorschein brachte. Spätestens hier wurde deutlich, wie gut solche Aktionen den Zusammenhalt im Verein stärken, ganz unabhängig von Mannschaft oder Liga.

Am Samstagnachmittag ging es weiter nach Potsdam, diesmal ganz entspannt im roten Doppeldeckerbus. Während man an Parks, Schlössern und alten Stadttoren vorbeifuhr, sorgte Reiseführerin Jutta mit vielen kleinen Geschichten und Anekdoten dafür, dass auch die kälteren Temperaturen schnell in den Hintergrund rückten. Eine angenehme Mischung aus Zuschauen, Zuhören und einfach mal Zurücklehnen. Der Samstagabend stand ganz im Zeichen des gemeinsamen Essens. In einer Pizzeria ließ man den Tag in entspannter Runde ausklingen, tauschte Eindrücke aus und wärmte sich nach dem langen, kalten Tag wieder auf. Anschließend zog es viele noch weiter ins Potsdamer Nachtleben. Im Laufe des Abends kam es außerdem zu einem Wiedersehen mit Julien, bekannt aus den Herren 2 und 3. Auch zum Abschluss des Wochenendes kam der sportliche Ehrgeiz noch einmal durch: Spontane Klimmzug–Einlagen in der S–Bahn sorgten für Unterhaltung und hatten sich bereits seit Freitag als inoffizielles Begleitprogramm etabliert. Die Mannschaftsfahrt 25/26 hat einmal mehr gezeigt, welchen Stellenwert dieses Wochenende beim FC Freiburg–St. Georgen hat. Alle aktiven Mannschaften waren gemeinsam unterwegs und konnten abseits von Trainingsbetrieb und Spieltagen Zeit miteinander verbringen. Mit vielen gemeinsamen Erlebnissen und etwas Schlafentzug geht es nun zurück in die Wintervorbereitung. Jetzt heißt es wieder ein Jahr warten, bis es wieder heißt: Tasche packen, Augenringe inklusive.

Matthias Glunz



Mit guter Laune im Gepäck



Potsdam spannend erklärt



Auf den Spuren von Frido



...ordentlich verstaubt

Bezirksmeisterinnen!

Am 10. Januar ging es für die **Frauen 2** zur Futsal-Bezirksmeisterschaft nach March. Im ersten Spiel mussten sie sich zunächst wieder an die Futsal-Regeln und das Spielfeld gewöhnen, konnten die Partie jedoch souverän mit 1:0 für sich entscheiden.

Nach einer langen Pause ging es dann hochmotiviert in die zweite Begegnung. Diese konnte St. Georgen dank schön herausgespielter Tore und einer starken Abwehrleistung mit 2:0 gewinnen. Auch das letzte Gruppenspiel entschieden die Frauen 2 mit 2:0 für sich und zogen damit als Gruppenerste ins Finale gegen Ebnet ein.

Im Endspiel gelang erneut nach tollem Zusammenspiel der Führungstreffer. Da das Tor von Sandy und der Abwehr regelrecht zugemauert wurde, gewann man auch das letzte Spiel des Abends. So durften die Frauen 2 ihren ersten Erfolg in diesem Jahr feiern!

Marie Jung



Wir haben den Pokal!

Toller zweiter Platz



Stolz auf eine erfolgreiche Hallensaison

In der Halle zeigten die **B-Juniorinnen** eine richtig starke Leistung. Schon in der Vorrunde in Endingen war das Team gut drauf und blieb ungeschlagen. Mit sieben Punkten sicherten sich die Mädels in der Gruppe den ersten Platz – unter anderem dank eines 2:1-Sieges gegen den SC Freiburg (U15).

Mit dem gleichen Kader ging es anschließend in die Finalrunde nach March-Buchheim. Dort lief es weiter wie am Schnürchen: In der Gruppenphase gewann die Mannschaft alle Spiele deutlich, teilweise sogar ohne Gegentor. Auch das Halbfinale wurde souverän gemeistert, während der SC Freiburg dort ausschied – entsprechend gut war die Stimmung im Team.

Im Finale mussten sie sich dann leider mit 0:2 geschlagen geben. Die Enttäuschung war kurz da, wich aber schnell dem Stolz über ein insgesamt sehr gelungenes Turnier. Der zweite Platz kann sich absolut sehen lassen – zumal es für einige Spielerinnen vor einem anstehenden Auslandsjahr das letzte gemeinsame Turnier war. Außerdem stand mit Trainerin Caro erstmals die neue Verantwortliche an der Seitenlinie. Am Ende bleiben ein starker zweiter Platz und ein Turnier, auf dem sich gut aufbauen lässt.

Benja Kluge / Marius Aich

Starkes Turnier in Kirchzarten

Mit relativ großem Kader (12+1) reisten die **B-Junioren** zum Hallenturnier nach Kirchzarten an. Dadurch verteilte sich die Spielzeit zwar auf viele Schultern, der Einsatz und die Motivation stimmten jedoch gleich von Beginn an. Direkt in der ersten Runde sorgte die Mannschaft für ein Ausrufezeichen: Gegen die Eintracht gelang ein Sieg, mit dem im Vorfeld kaum zu rechnen war. Am Ende setzte sich das Team sogar als Gruppenerster durch und zog verdient in die nächste Runde ein. Die Eintracht hingegen schied sogar überraschenderweise aus. Für die zweite Runde in Waldkirch wurde der Kader bewusst verkleinert. Mit acht Feldspielern und einem Torwart lief das Spiel flüssiger, die Wechsel funktionierten besser und jeder kam häufiger zum Einsatz. Auch sportlich zahlte sich diese Entscheidung aus: Unter anderem konnte

hier Emmendingen besiegt werden. Erneut schloss die Mannschaft die Gruppe auf Platz 1 ab und qualifizierte sich für die Finalrunde in Endingen. Dort warteten mit Dreisamtal und Markgräflerland zwei Gegner auf Augenhöhe. Mit einer konzentrierten Leistung sicherten sich unsere B-Junioren auch hier den Gruppensieg. Im Halbfinale ging es dann gegen den Bahlinger SC, einen starken Verbandsligisten, damit zwei Ligen über unseren Jungs. Lange hielt das Team gut dagegen und führte sogar mit 1:0, ehe in den letzten Minuten noch zwei Gegentore fielen. Im Spiel um Platz drei fehlten nach den kräftezehrenden Spielen schließlich etwas die Körner, sodass gegen Dreisamtal eine 0:2-Niederlage hingenommen werden musste. Unterm Strich bleibt aber ein richtig starkes Turnier, mit dem so vorher wohl niemand gerechnet hätte.



Kein Durchkommen

Benja Kluge / Marius Aich

Wir wünschen dem
FC Freiburg-St. Georgen
viel Erfolg.



wuerttembergische.de

Wir sind Partner des Sports. Kompetent. Verlässlich.

Als Ihre kompetenten Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette
Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung in
den Bereichen Versicherungen, Altersvorsorge und Investmentanlagen.
Wir beraten Sie individuell und fair.

Guter Service und schnelle Hilfe im Schadenfall sind für uns selbst-
verständlich.

Versicherungsbüro Manuel Fehrenbach

Rathausgasse 48 · 79098 Freiburg

Telefon 0761 7048811

manuel.fehrenbach@wuerttembergische.de



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

FREIBURG · RASTATT · KARLSRUHE · OFFENBURG · BINZEN · WALDSHUT-TIENGEN · KARLSDORF-NEUTHARD

GRIMM KÜCHEN
MACHEN EINFACH
GLÜCKLICHER!

WIR FÖRDERN TALENT UND LEIDENSCHAFT!



www.grimm-kuechen.de

Freiburg:
Jechtinger Straße 2
Gewerbegebiet Haid
☎ 0761/45 69 69-0

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9 – 18 Uhr
Sa 9 – 16 Uhr

grimm | KÜCHEN

elektro ehret



0761 43708



www.elektro-ehret.de



Obsthof
Laule

Rund um die Uhr

frisches Obst & Gemüse

2x in St. Georgen für Sie da!

Wendlinger Str. 30 | Basler Landstr. 130



Haus- und Grundstückservice GmbH

Bergmannsweg 6

79111 Freiburg

info@hgs-hanke.de

0151 18310496

www.hgs-hanke.de



Winterpause am Hüttweg, Spektakel in der Halle

Wenn der Rasen am Hüttweg Pause macht, heißt das für unsere Erste noch lange nicht Füße hochlegen. Die Hallensaison stand an, und wir hatten uns viel vorgenommen: Wir wollten unbedingt einen Titel nach St. Georgen holen. Auch wenn die Vitrine dieses Mal keinen Zuwachs bekommen hat, hat die Stimmung in der Truppe gezeigt, dass der FC eine feste Größe ist.

Mit einem kompakten, aber hochmotivierten Kader ging es zunächst zum traditionsreichen Drei-Königs-Turnier nach Teningen. In der Vorrunde gegen namhafte Gegner wie den SV Mundingen, VfR Hausen und die U19 des Bahlinger SC qualifizierten wir uns ohne große Wackler für die Zwischenrunde und später fürs Viertelfinale. Dort fehlte uns jedoch die letzte Frische, da wir zwei Partien mehr in den Knochen hatten als unser Gegner.

Parallel dazu hieß die Mission zum zweiten Mal in Folge: Titeljagd in der Futsal-Verbandsliga. Und wir haben geliefert. Die Vorrunde war eine regelrechte Machtdemonstration mit einem sattem 11:2 Heimsieg bei uns in Freiburg und einem wilden 10:9 Auswärtsspektakel in Offenburg. Im Halbfinale in der Staudingerhalle ließen wir gegen den FSV Rheinfelden nichts anbrennen und zogen souverän zum zweiten Mal im zweiten Jahr ins Finale ein. Dort hieß der Gegner erneut FC Lörrach United. Wir wollten die offene Rechnung aus dem Vorjahr begleichen und uns endlich die Meisterkrone aufsetzen. In einem packenden Finale auf Augenhöhe mussten wir uns am Ende jedoch mit 4:6 geschlagen geben. Zwei Jahre Verbandsliga und zwei Finalteil-



nahmen sind eine Bilanz, auf die wir stolz sein können, auch wenn die Revanche noch warten muss.

Mit voller Motivation hat die Vorbereitung bereits begonnen. Am 08.03. empfangen wir zum Start in die Rückrunde die SF Oberried und freuen uns über jede Unterstützung.

Yanik Roth

Schöneck als Startschuss



Zum Auftakt der Rückrundenvorbereitung ging es für uns an die Sportschule Schöneck, gelegen auf einem kleinen Hügel am Rande von Karlsruhe.

Am Freitagabend wurden noch nicht die Füße, dafür aber umso mehr die Köpfe gefordert. Auf dem Plan stand ein interessanter Impuls zur Sportpsychologie von Marcel Klüber, der früher unter anderem für unseren FC gekickt hat.

Am Samstag klingelte der Wecker früh und nach der ersten Mahlzeit des Tages ging es los mit einem gemeinsamen Spaziergang inklusive Challenges, in denen sich Team Alt und Team Jung duellierten. Im Anschluss folgte dann die erste Einheit auf dem Platz.

Bei eisigen Temperaturen fanden sich alle in Grün auf dem Kunstrasen ein, um das Ballgefühl aus dem Winterschlaf zu locken. Das darauffolgende Mittagessen kam gerade recht, denn danach kam direkt das zweite Training des Tages. Nach den Trainings waren die Energiereserven vieler Spieler verständlicherweise bereits erschöpft. Das anschließende Krafttraining war jedoch der vorangegangenen Belastung entsprechend dosiert, sodass alle auf die Zähne beißen und durchziehen konnten.

Der Samstag endete dann nach dem Abendessen mit einem sehr dynamischen Teamabend: Witzige Spiele und eine gute Verpflegung sorgten für beste Stimmung. Entsprechend wenig Schlaf erschwerte so

manchem den Start in den Sonntag, was vielleicht auch ein Grund dafür war, warum das Abschlusstraining im Vergleich zum Vortag weniger Dynamik zu bieten hatte. Der ein oder andere Spieler schaute sich dieses sogar lieber am Rand stehend bei einer heißen Schokolade an.

Abschließend wurde nochmal reichlich am Buffet zugelangt, generell war die Verpflegung über das gesamte Wochenende wirklich gut.

Schließlich fuhren wir zurück nach St. Georgen – alle erschöpft, aber zugleich hoch motiviert für die weitere Vorbereitung auf die Rückrunde.

Niklas Faude

Unsere Ballschule – mit Spaß und Teamgeist den Einstieg zum Fußball finden

Seit September 2025 bieten wir auch in dieser Saison wieder die Ballschule für Kinder an. Rund 20 Jungen und Mädchen (Jahrgang 2021) nehmen aktuell teil und sorgen Woche für Woche für lebendiges Treiben auf dem Platz. Die gemischte Gruppe bringt viel Energie, Neugier und Begeisterung mit – beste Voraussetzungen für einen gelungenen Start in die Welt des Sports.

Trainiert wird immer mittwochs um 16:30 Uhr auf unserem Kunstrasenplatz. In den Wintermonaten, insbesondere im Januar, sind wir in die Halle der Schneeburgschule ausgewichen, sodass auch bei kälteren Temperaturen keine Trainingseinheit ausfallen musste. Kontinuität ist uns wichtig – ebenso wie feste Rituale. Deshalb beginnt jede Stunde im gemeinsamen Kreis mit unserem Spruch:

Die Ballschule mag ich sehr,
hier spiele ich ganz fair,
keiner tut dem andern weh – olé!



Dieses kleine Ritual schafft Gemeinschaft, gibt Orientierung und stimmt die Kinder auf das Training ein. Spaß, Fairness, Respekt und ein freundlicher Umgang miteinander stehen von Beginn an im Mittelpunkt.

Geleitet wird die Ballschule von einem engagierten Trainerteam: Moni Leible, Jakob Fehlings, Marco Pauls, Florian Textor und Chris Zäh bringen nicht nur sportliche Erfahrung, sondern auch viel Geduld, Herzblut und Freude an der Arbeit mit den Jüngsten mit. Mit abwechslungsrei-

chen Ideen und kreativen Spielformen gestalten sie jede Einheit kindgerecht und motivierend.

Im Fokus des Trainings steht die spielerische Vermittlung des Umgangs mit dem Ball. Werfen, Fangen, Dribbeln, Schießen, Rollen – all das wird in fantasievollen Spielen und kleinen Bewegungslandschaften geübt. Dabei geht es bewusst nicht um Leistungsdruck oder frühe Spezialisierung, sondern um vielseitige Bewegungserfahrungen. Die Kinder lernen, sich zu koordinieren, aufeinander zu achten und erste einfache Spielregeln zu verstehen.



Bei jedem Wetter was geboten

Ein weiterer Schwerpunkt ist das Miteinander in der Mannschaft. Die Kinder erleben, wie wichtig Zusammenhalt ist, lernen zu teilen, sich abzuwechseln und gemeinsam Erfolge zu feiern. Gerade in diesem Alter sind diese sozialen Erfahrungen von unschätzbarem Wert.

Die ersten Monate zeigen bereits schöne Erfolge: Viele Kinder sind selbstbewusster geworden, bewegen sich sicherer mit dem Ball und trauen sich mehr zu. Vor allem aber steht eines im Vordergrund – der Spaß. Lachende Gesichter, stolze Blicke von Kindern und Eltern nach gelungenen Aktionen und das begeisterte „Bis nächste Woche!“ am Ende des Trainings freut uns ganz besonders.

Mit der Ballschule legen wir einen wichtigen Grundstein für die sportliche Zukunft unserer jüngsten Mitglieder. Wir freuen uns über die tolle Entwicklung der Gruppe und auf viele weitere Trainingseinheiten.

Florian Textor

WARUM FÖRDERKREIS ?

UM DEN JUGENDFUßBALL DES FC FREIBURG ST. GEORGEN ZU UNTERSTÜTZEN!

DER FÖRDERKREIS UNTERSTÜTZT:

- Material für Training, Spiele und Freizeitangebote (z.B. Bälle, Tore, Hütchen, Sportkleidung ...)
- Team-Ausflüge, Saisonabschlüsse und Fahrtkosten – finanzielle Förderung
- Turniere für die Jugend
- Vereinsfeste
- Öffentlichkeitsarbeit

UNTERSTÜTZE AUCH DU DIESE GUTE SACHE:

- Werde Mitglied - ab 3 € monatlich
- Pack mit an bei den Veranstaltungen
- Mach Werbung für den Verein



„Mein Traum:
die schnellste Frau
der Welt werden.“

Jndia Erbacher, CEO Jndia Erbacher Racing

Lass dich nicht ausbremsen.

Damit Jndias Traum wahr wird, muss sie ihren Top Fuel Dragster in 0,6 Sekunden auf 100 km/h beschleunigen. Umständliche Gehaltsabrechnungen für ihr Team würden sie nur aufhalten. Für große Träume braucht es jemanden, der dir den Rücken freihält.
www.lexware.de

Lexware



Ana Paula Pereira-Kotterer Apothekerin

Homöopathie und Naturheilkunde
Andreas-Hofer-Straße 65 79111 Freiburg
Telefon 0761 42465 | Fax 0761 4764213
info@vogtshof-apotheke.de | www.vogtshof-apotheke.de

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr



Blumen, Pflanzen und mehr

Blumenhaus PRÄG *t sich ein!*

Blumenhaus Präg, Anita Präg-Moll
79111 Freiburg-St.Georgen, Im Glaser 18
info@blumen-praeg.de
www.blumen-praeg.de

Wendlinger Schiere

GASTWIRTSCHAFT
FERIENWOHNUNGEN
BRENNEREI



Tanja & Rolf Vögele
Wendlingerstr. 25a
79111 Freiburg
www.wendlinger-schiere.de

Gastwirtschaft
☎ 0761 42 99 24 10
Di – Sa: 17:00 – 23:00 Uhr
So+Mo: Ruhetag



Ich möchte Dich anbaggern!

Tiefbauer/Landschaftsgärtner (m/w/d)
wir suchen zuverlässigen Mitarbeiter/in
mit Führerscheinklasse B.
Gute Bezahlung, Privatnutzung des Firmen-
Pkw's, betriebliche Altersvorsorge u.v.m.

Fa. Fritz Keller e.K.
Inh. Christian Keller
Tel. 07 61 - 1 51 76 60



Inspektion	Klimaservice
HU/AU	Bremsenservice
Ölwechsel	Reparaturen aller Marken
Reifenservice	Autoglas

1a autoservice Meier OHG
Malteserordensstraße 34
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 0761 / 44 51 33
info@meierkfz.de

**Wir machen,
dass es fährt.**



Abpiff 2025 – Zeit zum Feiern

Auch im vergangenen Jahr fand wieder unsere alljährliche Weihnachtsfeier im Restaurant Enigma statt. Zahlreiche Gäste sind der Einladung gefolgt, um zusammen zu feiern und das Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen. Gute Laune geht bekanntlich durch den Magen. Nach dem leckeren Buffet kam der Hauptteil des Abends: Die Vorstände Andreas Bechtold und Tobi Rauber moderierten die verschiedenen Auszeichnungen an Spieler*innen der Aktiven Mannschaften für besondere Leistungen in der Hinrunde 2025/26. Zum ersten Mal dabei – die Aktiven vom FC-Kick für Alle.

Die Gewinner*innen erhielten Geschenke für ihre guten Leistungen dank der großzügigen Spenden der folgenden Sponsoren: Brauerei GANTER GmbH & Co. KG, Fus GmbH, Weingut Faber, Hotel „Zum Schiff“ GmbH, Metzgerei Möhrle, Restaurant Enigma, Praxis Wurth, Wendlinger Schiere, Weingut Paradises. Wir sagen: VIELEN DANK!

Ein besonderes Dankeschön geht außerdem an unser tolles Trainer- und Funktionsteam der Aktiven Frauen und Herren inklusive unserer sportlichen Leitung, Lisa Süßlin und Wolfram Forderkuntz sowie dem besten Stadionmoderator, Kalle Bossong, dem besten Kassierer-Team, Alison Blewitt und Michael App und unseren beiden Top-Fotografen, Linda Temmes und Matthias Wolpert und nicht zu vergessen unserem bockstarken Platzwart Benjamin Eckmann. Einen zusätzlichen Dank möchten wir an das Restaurant Enigma richten für den Rundum-Service mit Essen und Getränken!



Eine Übersicht aller Gewinner*innen

Sonderpreise:

- **Besondere sportliche Leistung**
Frauen 1 (Südbadischer Pokalsieger 2024/25)
- **Kunstrasen-Schaffer**
Andreas Bechtold, Michael App, Jörg Byszio, Adrian Kiss
- **Besonderes Kämpferherz**
Michael Textor

Meiste Tore:

- **Herren 1**
Julian Held [10]
- **Herren 2**
Lukas Lerch [10]
- **Herren 3**
Ali Chokr [5]
- **Frauen 1**
Jule Bianchi [9 mit Pokal]
- **Frauen 2**
Gina Ledda [8]
- **FC-Kick für Alle Aktive**
Laurin Scherer

Meiste Torvorlagen:

- **Herren 1**
Yanik Roth [12]
- **Herren 2**
Valentin Eck, Bastian Cau [4]
- **Herren 3**
Ali Chokr [6]
- **Frauen 1**
Hannah Pfändler [6]
- **Frauen 2**
Isabelle Kopp [3]

Beste Trainingsbeteiligung:

- **Herren 1**
Rafael Schnarr, Michael Textor
- **Herren 2**
Bastian Cau, Tim Riesterer
- **Herren 3**
Ricardo Dufner
- **Frauen 1**
Linnea Heuschert
- **Frauen 2**
Leonie Willburger
- **FC-Kick für Alle Aktive**
Patrick Effnger

Wertvollste*r Spieler*in:

- **Herren 1**
Timo Hettich
- **Herren 2**
Tim Riesterer
- **Herren 3**
Lukas Fehrenbach
- **Frauen 1**
Hannah Pfändler
- **Frauen 2**
Hannah Kirmaier
- **FC-Kick für Alle Aktive**
Raoul Winkler



Benjamin Ferro

Mannschaft: Alte Herren
Alter: 45 Jahre
Position: Linksaußen
Im Verein: seit 2025
Beruf: Lagerist

Was war dein Highlight beim Hüttenwochenende?

Ein Highlight gab es nicht. Mir hat die Gemeinschaft sehr gut gefallen. Die Wanderung und die Spiele haben Spaß gemacht, auch wenn ich nie gewonnen habe. Und dann hatte ich ja noch den „Teufel“ dabei – eine flüssige Spezialität aus meiner Heimat.

Was kannst du heute besser als früher – und was definitiv nicht mehr?

Ich glaube, dass ich heute geduldiger und überlegter bin (Meine Frau lacht jetzt bestimmt). Andererseits bin ich heute langsamer und kann nicht mehr so gut dribbeln wie früher.

Was ist das Besondere an den Alten Herren?

Dass sie eine Gemeinschaft sind, die sich nicht verschließt. Viele kennen sich ja schon sehr lange. Trotzdem wurde ich sehr schnell und freundlich aufgenommen. Sie haben es mir sehr leicht gemacht, Teil der Mannschaft zu werden und es fühlt sich so an, als sei ich schon ewig dabei.

Ein
FC-Quartett
stellt sich
vor ...



David Britsch

Mannschaft: Herren 3
Alter: 28 Jahre
Position: Mittelfeld
Im Verein: seit 2025
Beruf: Student

Was bedeutet dir der FC persönlich?

Der FC ist für mich Familie, Spaß am Kicken und ein wichtiger Ausgleich. Außerdem hat mir der Verein geholfen, in Freiburg schnell Fuß zu fassen und Anschluss zu finden.

Was zeichnet dich als Spieler aus?

Früher war ich ein fleißiger Abwehrspieler mit viel Spielverständnis. Mittlerweile bin ich etwas lauffauler, dafür aber offensiv unterwegs und flexibel einsetzbar.

David, du bist Jugendtrainer und gleichzeitig Spieler der Herren 3. Wie verbindest du beide Rollen?

Als Trainer gehe ich mit einem klarem Leistungsgedanken an die Sache, sehe mich dabei aber auch als Pädagoge. Die Herren 3 bietet mir dazu einen guten Ausgleich: familiär, ohne Leistungsdruck, aber mit sportlichem Ehrgeiz. Beides gibt mir sowohl sportlich, als auch menschlich ziemlich viel.



Laurin Scherer

Mannschaft: FC-Kick für Alle
Alter: 25 Jahre
Position: Mittelfeld rechts außen
Im Verein: seit 2025
Beruf: Fachlagerist in der Ausbildung

Wie bist du zum FC-Kick für Alle gekommen?

Ich kam zum Verein über Freunde, die es empfohlen haben.

Was macht dir am meisten Spaß?

Am Meisten Spaß macht mir gemeinschaftlich zu trainieren bei jedem Wetter.

Was machst du außer Fußballspielen noch?

Außer Fußball wandere ich gerne, fahre Ski und habe das Marathonlaufen für mich neu entdeckt.

Was war bisher dein schönstes Erlebnis mit deiner Mannschaft?

Mein schönstes Erlebnis war trotz Niederlage beim Tabellen-ersten gute Laune bei Allen zu sehen, da sie Spaß dabei hatten.



Bernhard Müller

Mannschaft: Alte Herren
Alter: 66 Jahre
Position: flexibel
Im Verein: 1995
Beruf: Rentner

Servus Bernhard, vor vielen Jahren bist Du von deinem Jugendverein Spvgg. Wiehre zum FC gewechselt. Wo warst Du länger Mitglied?

Ich habe mich als 10-jähriger bei der Spvgg Wiehre 04 angemeldet und bin mit Mitte 30 zur AH des FC St. Georgen gewechselt. Also hält es sich derzeit noch die Waage.

Inzwischen spielst Du ausschließlich bei den Netzkickern. Dafür nimmst Du einen langen Anfahrtsweg in Kauf. Wieso eigentlich?

Ganz einfach: Weil es mir sehr viel Spaß macht. Die persönlichen Ergebnisse könnten besser sein, aber es macht Spaß.

Welche Eigenschaft sollte man als Netzkicker mitbringen?

1. Auf jeden Fall ein dickes Fell.
2. Freude am Kicken.
3. Spaß bei der „Nachbesprechung“. 😊

→ Impressum

Herausgeber: FC Freiburg–St. Georgen 1921 e.V. // Website: www.fc-stgeorgen.de // Instagram: [@fcst.georgen](https://www.instagram.com/fcst.georgen)

Verantwortlich für den Inhalt: Andreas Lienhard, Linda Temmes, Marius Aich, Lana Rittweiler, Benja Kluge, Judith Wehr

Kontakt Redaktion: marius_97@gmx.de // **Kontakt Anzeigen/Sponsoring:** mail@smile-werbung.de // **Auflage:** 1.000 St.



„Gemeinsamer
Erfolg.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

500 Mitarbeiter in Topform, rund 140.000 Kunden, darunter über 42.000 Mitglieder und viele Fans. Um den sportlichen Erfolg voranzutreiben, fördern wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 21 82-11 11
www.volksbank-freiburg.de

**Volksbank
Freiburg eG**



BRAU KUNST WERKE.

*Liebevoll gebraut mit regionalen
Zutaten. Überall im Handel
und da, wo es gutes Bier gibt.*

GANTER
Freiburger Braukultur

bauhahn

BAD | WASSER | WÄRME

WWW.BAUHAHN.DE



„...die Mannschaft macht's!"

... und das seit über 55 Jahren!

Motiv: Manfred Winterhalter mit Werksteam (1966)

www.winterhalter-stahlbau.de



WINTERHALTER

TECHNOLOGIE IN STAHL UND METALL



Das Beste für junge Talente: Früh in Führung gehen.

1:0 für die Stars von morgen.

Wir helfen jungen Talenten dabei, groß herauszukommen. In Fußballcamps oder direkt mit Spenden für ihren Verein.

Mehr dazu finden Sie unter
sparkasse-freiburg.de

Weil's um mehr als Geld geht.

